

**Mehr Serien
Mehr Filme
Mehr Schweiz**

**Geldabfluss ins
Ausland stoppen!**

JA

zum Filmgesetz

am 15. Mai



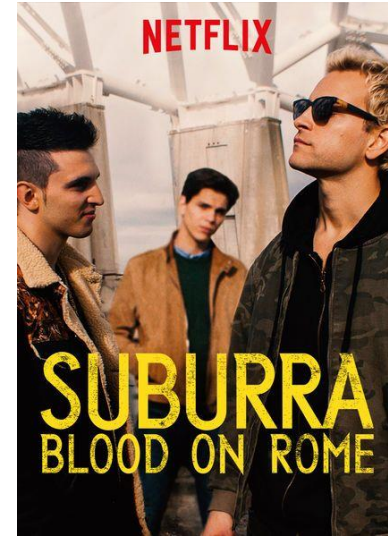
Darum geht es

- Internationale Streaming-Plattformen sollen 4% ihrer Einnahmen in die Schweizer Filmproduktion investieren.
 - Ihr Angebot soll 30% europäische Filme und Serien umfassen, wie fast überall in Europa.
- So kann die Schweiz international aufschliessen.



Beispiele

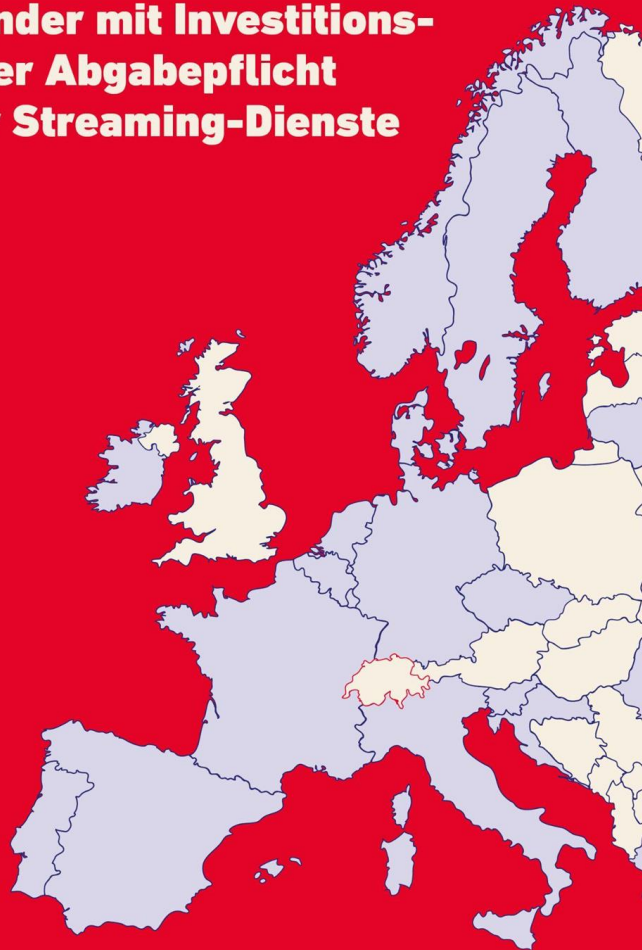
- Europäische Serien haben weltweit Erfolg



Beispiele

- **Frankreich:**
bis 26%
Investition + 2%
Abgabe
- **Italien:**
20% Investition
- **Deutschland:**
2,5% Abgabe
- **Spanien:**
5% Investition

**Länder mit Investitions-
oder Abgabepflicht
für Streaming-Dienste**



Wichtig

- Es handelt sich weder um eine Abgabe noch um eine Sondersteuer wie in anderen Ländern
- 4%-Investitionspflicht gilt bereits heute für Schweizer Fernsehsender
- Keine öffentlichen Mittel resp. Steuergeld, sondern Unterstützung, damit die Schweiz im internationalen Markt mithalten kann



Wichtig



- **Netflix-Standard-Abo**

Land	Preis inkl. MWST	MWST	Preis netto
Deutschland	12.99 EUR	19%	11.45 CHF
Italien	12.99 EUR	22%	11.20 CHF
Österreich	12.99 EUR	20%	11.35 CHF
Frankreich	13.49 EUR	20%	11.80 CHF
Schweiz	18.90 CHF	7,7%	17.55 CHF

→ Schweiz zahlt schon heute am meisten

→ Keine Preiserhöhungen bei Einführung in Nachbarländern

Hauptargumente

- **Investitionen in der Schweiz statt Geldabfluss:**
Heute fließen alle Einnahmen von internationalen Streamingplattformen ins Ausland.
- **Mehr Auswahl und mehr Schweiz für uns alle:**
Das Filmgesetz ermöglicht vielfältigeren und auch mehr Schweizer Filmstoff.
- **Gleich lange Spiesse für die Schweiz:**
So kann die Schweiz im internationalen Wettbewerb mithalten und bei Koproduktionen öfter mittun.



Zahlen

- BAK schätzt: neues, jährliches Volumen von 18 Millionen Franken für audiovisuellen Sektor
 - Studien belegen: auch lokale Wirtschaft profitiert (Tourismus, Gastgewerbe, Handwerksbetriebe)
 - Cinéforum 2019: Bei der Herstellung von Serien oder Spielfilmen fließt ein Anteil von 20% – 30% der Produktionskosten in die lokale Wirtschaft.
 - Ticino Film Commission 2022: Dreharbeiten für Spielfilme führen zu regionalen Ausgaben von über 20'000 Franken pro Drehtag.
- > Geschätzte zusätzliche Investitionen in branchenfremde Bereiche wie Hotels, Restaurants und lokale Gewerbe von rund 6 Millionen Franke pro Jahr.



Breite Unterstützung

- Bundesrat und Parlament empfehlen die Modernisierung des Filmgesetzes
 - Ständerat → 32:8
 - Nationalrat → 124:67
- Grosse Basis der audiovisuellen Branche (Förderorgane, zahlreiche Unternehmen, Wirtschafts- und Branchenverbände)

